

JETZT GEHT'S LOS! EINE STADT, NEUN EUROPAMEISTERSCHAFTEN MÜNCHENS GRÖSSTES SPORTEVENT SEIT 50 JAHREN

SPORTPROGRAMM

EUROPEAN CHAMPIONSHIPS MUNICH 2022 11-21 AUGUST

SPORT / DISZIPLIN	VERANSTALTUNGSORT	11 DO	12 FR	13 SA	14 SO	15 MO	16 DI	17 MI	18 DO	19 FR	20 SA	21 SO
Leichtathletik	Olympiastadion					🏆	🏆	🏆	🏆	🏆	🏆	🏆
Leichtathletik: Marathon	Münchner Innenstadt					🏆						
Leichtathletik: Gehen	Münchner Innenstadt						🏆				🏆	
Beachvolleyball	Königsplatz										🏆	🏆
Kanu-Rennsport	Olympia-Regattaanlage München									🏆	🏆	🏆
Bahnradsport	Messe München	🏆	🏆	🏆	🏆	🏆	🏆					
Straßenradsport	Münchner Innenstadt				🏆			🏆				🏆
Mountainbike Cross-Country	Olympiapark									🏆	🏆	
BMX Freestyle	Olympiapark		🏆	🏆								
Gerätturnen	Olympiahalle	🏆		🏆	🏆				🏆		🏆	🏆
Rudern	Olympia-Regattaanlage München			🏆	🏆							
Klettern: Bouldern	Königsplatz			🏆	🏆							
Klettern: Lead	Königsplatz			🏆	🏆							
Klettern: Speed	Königsplatz					🏆						
Klettern: Bouldern & Lead	Königsplatz							🏆	🏆			
Tischtennis: Doppel	Rudi-Sedlmayer-Halle					🏆			🏆			
Tischtennis: Einzel	Rudi-Sedlmayer-Halle											🏆
Triathlon	Olympiapark		🏆	🏆	🏆							
🏆 Medaillenentscheidungen		1	8	21	22	14	12	9	10	21	23	35

Die Vorbereitungen und Planungen dauerten einschließlich der Bewerbungsphase mehr als drei Jahre: Im März 2019 hatte der Stadtrat beschlossen, München als Kandidaten um die Ausrichtung ins Rennen zu schicken, acht Monate später erhielt die Stadt den Zuschlag: Als Gastgeber der European Championships 2022. Und jetzt geht's endlich los. Mit Europameisterschaften in neun Sportarten feiert München ab dem 11. August das größte Mega-Sportevent seit den Olympischen Sommerspielen vor genau 50 Jahren. Doch was passiert wann und wo? Pünktlich zum Start ein Überblick über den Fahrplan mit den wichtigsten Entscheidungen.

Nach dem großen Opening am 10. August um 18.30 Uhr im Olympiapark gibt es am nächsten Tag bereits die ersten Medaillen, und zwar beim **Turnen** in der Olympiahalle: Beim Mehrkampffinale der Frauen, die am 13. und 14. August erst im Team und dann

an den einzelnen Geräten die Europameisterinnen ermitteln. Die Männer folgen im Abstand von einer Woche, am 18., 20. und 21. August.

Im **Radsport** geht es bei den BMX-Radler:innen am 12. und 13.8 am Olympiaberg um Edelmetall, die Mountainbiker:innen treten am 19. und 20. August in die Pedale. Auf der Straße führt der Kurs der Männer am 14. August von Murnau über 208 Bilderbuch-Kilometer durchs malerische Oberbayern bis zum Ziel am Odeonsplatz. Dort endet auch die Strecke der Frauen am 21. August, nach knapp 130 Kilometern mit Start in Landsberg. Im Bahnradsport fallen die Entscheidungen von 12. bis 16. August auf der Messe München.

Die Olympia-Regattastrecke in Oberschleißheim ist Schauplatz der **Ruder**-Finals am 13. und 14. August, die **Kanut**:innen küren ihre Champions von 19. bis 21. August. Mitten

in der Stadt bietet der Königsplatz zwischen 11. und 18.8. eine spektakuläre Kulisse für die Athlet:innen im **Klettern**, im **Beachvolleyball** wird dort zwischen 15. und 21. August im Sand baggert.

In der Rudi-Sedlmayer-Halle, der olympischen Basketballhalle von 1972, geht es diesmal im **Tischtennis** um Gold, Silber und Bronze, vergeben werden die Medaillen am 15., 18. und 21.8. Im **Triathlon** schwimmen, radeln und laufen die Athlet:innen am 12., 13. und 14. August durch den Olympiapark. Einen Tag später beginnt am 15. August dann nebenan im Olympiastadion die **Leichtathletik**-EM, mit 1.500 Athlet:innen die größte der neun Europameisterschaften. Dort fällt dann am 21. August, kurz vor halb zehn am Abend, nach elf Wettkampftagen auch die letzte der insgesamt 177 Entscheidungen in den neun Sportarten. Bei der 4x100-Meter-Staffel der Männer. Zum krönenden Abschluss von Münchens Mega-Event.

EUROPEAN CHAMPIONSHIPS MUNICH 2022 11-21 AUGUST

EIN FEST FÜR DIE SINNE

DIE ERÖFFNUNGSFEIER DER EUROPEAN CHAMPIONSHIPS



Es wird ein Abend zum Träumen und Tanzen, zum Staunen und Feiern. Das Opening der European Championships am 10. August wird ein berauschendes Fest für die Sinne in drei Akten.

Beim offiziellen Opening der European Championships Munich 2022 liegt der Fokus auf unerwarteten und besonderen Momenten, die sich zu einem unvergesslichen Gesamterlebnis vereinen und die Nacht erobern. Los geht's um 18.30 Uhr im Olympiapark, wenn die Besucher:innen bei zauberhaften Lichtinstallationen und sphärischen Klängen sanft in einen

entspannten Sommerabend eintauchen. Nach der einstündigen Reise durch eine verwunschene Traumwelt beginnt mit dem Erwachen die zweite Phase der Feier, wenn aus den verschiedenen Ecken Musik von Marching Bands ertönt, wenn überlebensgroße Dundu-Puppen und Stelzenläufer:innen für Staunen sorgen. Und dann wird's richtig laut, mit dem Auftritt des Rostocker Erfolgsrappers Marteria und mit der zehnköpfigen Münchner Brassband Moop Mama.

Zum Abschluss erleuchten im dritten und letzten Akt Bäume den Nachthimmel,

ziehen noch einmal Bands durch die Anlage, verwandeln bunte Illuminationen den Olympiapark in ein farbiges Lichtermeer. Ein harmonischer Auftakt, eine heitere Einstimmung auf elf fröhliche und spannende Tage mit Münchens größtem Sportevent seit 1972.

Der Olympiapark wird beim Opening zu einem Ort des Zusammenseins und der Gemeinschaft. Ein Ort für Athletinnen und Athleten. Für Künstlerinnen und Künstler. Für Besucherinnen und Besucher, die dem Spektakel kostenfrei beiwohnen können. Herzlich willkommen!

EUROPEAN CHAMPIONSHIPS MUNICH 2022 11-21 AUGUST

THE ROOFS-FESTIVAL IM PARK

DIE SCHÖNSTE PARTY DES JAHRES



Von der Blaskapelle Bad Wiessee bis zu den Beatsteaks, vom Bayerischen Polizeiorchester zu den Münchner Symphonikern: An elf Tagen und Abenden ist der Olympiapark im August eine einzige große Bühne, mit Live-Musik aus den unterschiedlichsten Genres, aus Pop und Punk, aus Klassik und Volksmusik. Mit Spiel und Sport, mit Kunst und Kultur, ein wundervolles, fast zweiwöchiges Sommerfest als bunter Rahmen der European Championships.

Acht verschiedene Locations, quer über den Park verteilt, laden ein zur schönsten Party des Jahres. Im Mittelpunkt steht dabei das Central Roof als Hauptbühne am Seeufer, vor der die Zuschauer:innen auf den Rasenstufen allabendlich stimmungsvolle Gratis Live-Konzerte erleben. Open Air for free. Am 14. August etwa mit den Austro-Rockern von Wanda, am 18. August mit der Singer-Songwriterin Gayle oder am 21. August bei der Techno-Band Meute. Der Ort ist zudem Schauplatz der Siegerehrungen der Leichtathletik-Europameisterschaften nebenan im Olympiastadion. Musiziert und getanzt wird auch am Creative Roof, der zweitgrößten Bühne des Festivals. Mit Hip-Hop und Indie-Rock, Afro-Beat und Latin-Sound. Dazu gibt es auch Workshops, zu Themen wie nachhaltiger Ernährung und Zero Waste.



Weitere Orte zum Ansteuern: Das Art Roof am Fuße des Olympiaturms mit seinen Pop-Up-Containern, der Galerie mitten im Wasser oder der riesigen sechs Meter hohen Giant Wall, auf der Künstler:innen über die gesamten elf Tage ein einzigartiges Graffiti kreieren. Einen Blick in die Innovationen der Zukunft wirft das Technology Roof, mit spannenden Einblicken in aktuelle Forschungsprojekte aus der Fraunhofer-Welt – von Sporttracking-Technologien bis zu virtuellen Lernplattformen mit VR/AR-Brillen. Ein abwechslungsreicher Spielplatz für Sport und Para-Sport, mit Balancebrücke, Rolli-Basketball und Blinden-Parcours, ist das Kids Roof neben

der Kleinen Olympiahalle, für Akrobatik, Jonglage und Zauberei warten die Workshops des bekannten LILALU-Festivals. Griabig und zünftig geht's zu in München höchstem Biergarten, im Heimat Roof an der Olympia-Alm. Mit modernen und traditionellen Klängen, mit bayerischem Beat und Blasmusik – und natürlich mit reichlich Brotzeit. Zum Chillen geht's zum Capri Roof unterhalb des Olympiabergs, und drüben im BMW Welt Roof dreht sich natürlich alles ums Thema Auto und die Mobilität.

Viel geboten an vielen Locations. Bei der Party unterm Dach.

DER WEG ZU DEN OLYMPISCHEN SOMMERSPIELEN – DAMALS VOR 50 JAHREN

AUGUST 1972: DIE ERÖFFNUNGSFEIER

Hans-Jochen Vogel war sichtlich bewegt. Der Vater der Sommerspiele, der als Münchner Oberbürgermeister zusammen mit NOK-Chef Willy Daume die entscheidende Persönlichkeit gewesen war, Olympia nach München zu holen. An jenem Abend des 26. August 1972 stand er also da und sagte über diese so wundervolle Eröffnungsfeier: „Für einen Moment hatte man die Vision von einer besseren Welt.“ Dann ergänzte er: „Da kann ich nur Thomas Mann zitieren. München leuchtete.“



800 Millionen Menschen weltweit hatten an den Bildschirm das heitere Olympia-Opening verfolgt. Sahen die Schuhplattler und Goasslschnalzer, und auch die 3.200 Münchner Schulkinder, die zu den Klängen eines Kanons von Carl Orff mit Blumenbinden durchs Stadion liefen. Hörten den Olympischen Eid von Heidi Schüller und die offizielle Eröffnungsformel von Bundespräsident Gustav Heinemann. Sie verfolgten Günther Zahn, wie er als Schlussläufer des Fackellaufs die 162 Stufen der Gegengerade nach oben trabte und dann das Olympische Feuer entzündete. Sie sahen 5.000 Brieftauben in den Himmel steigen spürten den Olympischen Geist, der durch das neue Münchner Stadion wehte, als das Münchner Publikum alle Nationen bei ihrem Einmarsch begeistert empfing, vor allem aber die Delegation der DDR und Israels.

Auf der ganzen Welt würdigten die Kommentatoren diese beschwingte und unaufgeregte Feier als gelungenen Gegenpol zu den Berliner Propaganda-Spielen im Dritten Reich. Gerade im amerikanischen Fernsehen waren in den Tagen davor so viele Hitler-Dokus gesendet worden wie nie zu vor, in der abstrusen Befürchtung, München 1972 werde die Fortsetzung von Berlin 1936. Nun sah aber auch die Öffentlichkeit in den USA: Es wird genau das Gegenteil. Selbst im Ostblock kamen sie in Moskau und Ost-Berlin um lobende Worte für den Gastgeber nicht herum. Und auch Papst Paul VI. war hellauf begeistert, als er von seiner Sommerresidenz in Castelgandolfo



© Maria Mülberger

erklärte, die in München versammelte Jugend wecke in ihm „die Hoffnung auf eine neue und ideale Welt, der aus dem Gefühl der Brüderlichkeit und der Ordnung endlich der Friede erwächst, nicht nur als Möglichkeit, sondern als Wirklichkeit.“

Und auch Willi Daume äußerte an diesem 26. August noch eine Hoffnung. Dass diese Spiele „uneingeschränkte Fröhlichkeit schenken mögen.“ Eine Hoffnung, die zehn Tage hielt. Bis zu den Morgenstunden des 5. September.

PARTNER DES OLYMPIAPARKS



IMPRESSUM

Herausgeber

Olympiapark München GmbH |
Spiridon-Louis-Ring 21 | 80809 München |
V.i.S.d.P.: Tobias Kohler | T 089 3067 2017 |
Redaktion: Alice Kilger | T 089 3067 2016 |
www.olympiapark.de

Grafik

S&K Marketing GmbH | T 089 3681 940 |
www.sk-creative.de